

STADT NORDEN

Ergänzungsvorlage

Wahlperiode	Beschluss-Nr:	Status
2011 - 2016	1271/2015/3.3/1	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Verkehrsuntersuchung "Am Markt" zur Einführung des Beidrichtungsverkehrs, Vorstellung der Machbarkeitsstudie

Beratungsfolge:

Bau- und Sanierungsausschuss

14.04.2015 Bau- und Sanierungsausschuss
 Verwaltungsausschuss
 Rat der Stadt Norden

21.04.2015 Verwaltungsausschuss

29.04.2015 Rat der Stadt Norden

Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:

Herr Wiske, 3.3

Organisationseinheit:

Umwelt und Verkehr

Beschlussvorschlag:

- 1.) Die Straßenzüge Am Markt (Nord) und Am Markt (Ost) sollen künftig dauerhaft in beide Richtungen befahren werden können. Vorbehaltlich der Bereitstellung der für die Umstellung des Verkehrs zusätzlich erforderlichen Finanzmittel wird die Verwaltung beauftragt, die in der Machbarkeitsstudie aufgezeigten Maßnahmen zur Sicherstellung der verkehrstechnischen Mindestanforderungen, gemäß der Planungsvariante P 1a, umzusetzen.
- 2.) Für den Haushalt 2015 sind die zusätzlichen Finanzmittel in Höhe von 70.000,00 € anzumelden.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Sach- und Rechtslage:

Mit dem Beschluss-Nr. 0804/2014/3.3, vom 11.02.2014, hat der Verwaltungsausschuss die Verwaltung damit beauftragt, die Machbarkeit einer dauerhaften Umstellung der Verkehrsführung auf einen Zweirichtungsverkehr in den Straßenzügen Am Markt (Nord) und Am Markt (Ost) zu prüfen. Dazu wurden im vergangenen Jahr Verkehrszählungen durchgeführt, auf deren Grundlage das Planungsbüro Theine, Hannover, die in der Anlage beigefügte Machbarkeitsstudie vom 12.02.2015 erarbeitet hat.

In der Machbarkeitsstudie werden das aktuelle sowie das nach der Umstellung zu erwartende Verkehrsaufkommen auf allen relevanten Streckenabschnitten und Knotenpunkten ausführlich dargestellt. Außerdem sind darin auch die überschlägig ermittelten Kosten für erforderliche Umbaumaßnahmen an Knotenpunkten sowie die zu erwartenden Aufwendungen für ebenfalls erforderliche Um- und Neumarkierungsarbeiten enthalten. Die Studie wird in der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses vorgestellt.

Die Machbarkeitsstudie umfasst die Planungsvarianten P 1a und P 1b. Während sich der Planungsfall P 1a an den verkehrstechnischen Mindestanforderungen eines Zweirichtungsverkehrs für Umbau- und Markierungsmaßnahmen orientiert, sieht der Planungsfall P 1b gleichzeitig eine Umgestaltung des gesamten Bereiches Am Markt (Ost) in Anlehnung an die Ausbaugestaltung der Osterstraße, zwischen Am Markt und Neuer Weg, vor.

Aus der Sicht der Verwaltung kann bereits aus finanziellen Gründen gegenwärtig lediglich die Umsetzung der verkehrstechnischen Mindestanforderungen, entsprechend der Planungsvariante P 1a, zum Tragen kommen, deren voraussichtliche Kosten in der Summe mit rd. 70.000,00 € zu veranschlagen sind. Soweit eine Umsetzung kurzfristig erfolgen soll, sind entsprechende Finanzmittel im Haushaltsjahr 2015 zusätzlich zu veranschlagen.



Übersicht der Planfälle

Ergänzung:

Durch die Änderung der Verkehrsführung wird die Straße Am Markt (West) um rd. 2.100 Kfz/24h entlastet (s. Abb. 3.4 der Machbarkeitsstudie). Im Hinblick auf den insbesondere zu Spitzenzeiten bestehenden erheblichen „Druck“ des von der Norddeicher Straße in Richtung Rathauskreisel fließenden Verkehrs, stellt dies bereits eine erhebliche Verbesserung dar. Um den Verkehrsfluss darüber hinaus weiter zu verbessern soll die Wirkung der folgenden verkehrlenkenden Maßnahmen zudem erprobt werden:

- An den Einmündungen der Straße Am Markt (Nord) und der Straße Fräuleinshof in die Norddeicher Straße / Am Markt (West) wird lediglich das Rechtsabbiegen zugelassen. Dadurch wird ein deutlich schnellerer Abfluss des Verkehrs aus diesen Straßen erreicht. Größere Rückstaus dürften sich dann dort nicht mehr ergeben. Ein den Verkehrsfluss auf der Norddeicher Straße / Am Markt (west) störender Abbiege- und Querverkehr wird dadurch ebenfalls vermieden. Außerdem wird vermieden, dass Linksabbieger aus der Straße Am Markt (Nord) das Rotlicht der Lichtsignalanlage für den Kfz-Verkehr auf der Norddeicher Straße / Am Markt (West) auslösen. - Zurzeit wird der aus der Straße Am Markt (Nord) kommende Linksabbiegeverkehr per Kamera beobachtet, die im Falle eines Rückstaus das Rotsignal für den Verkehr auf der Verkehrsachse Norddeicher Straße / Am Markt (West) auslöst. Diese Rotlicht-/Wartephasen würden wegfallen, so dass der Verkehrsfluss erheblich verbessert würde.